



Herrn  
Frank Schäffler  
Mitglied des Deutschen Bundestages  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

**Matthias Machnig**  
Staatssekretär

HAUSANSCHRIFT Scharnhorststraße 34-37, 10115 Berlin  
POSTANSCHRIFT 11019 Berlin

TEL +49 30 18615 76 41

FAX +49 30 18615 51 05

E-MAIL buero-st-m@bmwi.bund.de

DATUM Berlin, 11. Dezember 2017

## **Schriftliche Frage an die Bundesregierung im Monat Dezember 2017 Frage Nr. 38**

Sehr geehrter Herr Abgeordneter,

seitens der Bundesregierung beantworte ich die Frage wie folgt:

### **Frage:**

**Zu welchem Ergebnis kommt das vor der Entscheidung über die Bürgschaft des Bundes für den KfW-Kredit für die insolvente Air Berlin in Auftrag gegebene Gutachten der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PwC in Bezug auf die Wertehaltigkeit der Sicherheiten von Air Berlin, und wann lag das Ergebnis dem Bundeswirtschaftsministerium vor?**

### **Antwort:**

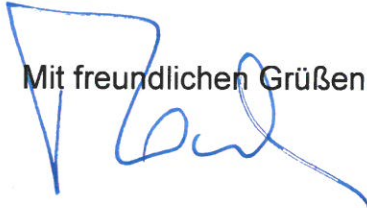
Bei der Prüfung von Anträgen auf Bundesbürgschaften bzw. –garantien ist die Einbindung der Expertise eines Bundesmandatars Teil des Verfahrens. Aktuell ist die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PwC mit der Mandatartätigkeit beauftragt.

PwC hat am 17. August 2017 eine Risikobewertung vorgelegt. Darin wurde dargestellt, dass die Rückführbarkeit des Massekredits im Wesentlichen von den zu erzielenden Verkaufserlösen von Teilen der Vermögenswerte der Air Berlin Gruppe abhängt. PwC war in seiner Einschätzung zu dem Ergebnis gekommen, dass die Höhe der zu erwartenden Verkaufserlöse ausreichen müsste. Unter der Prämisse, dass die fusionskontrollrechtlichen Verfahren innerhalb der vorgesehenen Zeitspanne abgeschlossen werden können, sei laut PwC eine plangemäße Rückführung des zu ga-

rantierenden Kredits hinreichend wahrscheinlich und die Garantieübernahme vertretbar. Um den Zugriff auf die Verkaufserlöse für den Bund sicherzustellen, hat PwC Kreditsicherheiten vorgeschlagen, insbesondere die Verpfändung der Geschäftsanteile von zum Verkauf vorgesehenen Tochtergesellschaften.

Auf Basis der Bewertung von PwC ist die Bundesregierung zu der Auffassung gelangt, dass die Garantieübernahme mit Blick auf die Haushaltsrisiken vertretbar ist.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to be a stylized name, possibly 'V. B.', written over the printed text 'Mit freundlichen Grüßen'.